



MS Felicitas

7 Tage Charter Schiffs- und Radreise

auf dem Havelradweg von Berlin-Spandau zur Hansestadt Havelberg
individuelle Schiffs-Radreise

Sie können unser Schiff, die MS Felicitas, als ganzes Schiff für eine Gruppenreise mit Familie, Freunden, Kollegen, Verein, etc. chartern. Daten für Gruppenreisen auf Anfrage unter www.schiffsundradreisen.net/gruppenreisen

Berlin-Spandau - Potsdam - Brandenburg an der Havel - Rathenow -
Hansestadt Havelberg - Storchendorf Rühstädt - Havelberg



www.schiffsundradreisen.net
info@schiffsundradreisen.net
0151. 72 00 22 64

ENTSPANNEN SIE AN BORD



**Die Charter-Woche kostet bis zu 22 Personen
pauschal 12.600.- Euro**

Die MS Felicitas ist ein kleines familiär geführtes Hotelschiff,
38 Meter lang und mit maximal 22 Gästen.

Bei uns genießen Sie die Begegnung und Kommunikation im kleinen
Rahmen. Sie benötigen keine „große Garderobe“ fürs Abendessen.
Es geht ganz ungezwungen zu bei uns an Bord. Wir führen eine
leichte, leckere und abwechslungsreiche Küche.

Verwöhnen lassen

6 Übernachtungen in 11 Doppelkabinen; alle Kabinen mit Dusche und WC

Begrüßungs-Kaffee
am Anreisetag

Vollpension (Frühstück, Lunchpaket, 3-gängiges Abendessen)

Kaffee und Tee am Nachmittag

Kartenmaterial zur Radtour
(1 pro Kabine)

Tägliche Routenbesprechung

Bettwäsche, Handtücher
(Wechsel bei Bedarf)

Alle Hafen-, Schleusen- und
Brückensteuern

Zusatzkosten:

Fahrrad, unisex 70,00 EUR
PEDELEC-Unisex 160,00 EUR

AHOI



Kultur und Geschichte

Genießen Sie magische Momente entlang von Havel und Elbe mit einzigartiger Natur.

Berlin-Spandau, kleine Stadt mit langer Geschichte vor den Toren Berlins. Die Spandauer Zitadelle galt als uneinnehmbar und ist eine der besterhaltenen Renaissance-Wehranlagen Europas.

Das **UNESCO Weltkulturerbe**

Potsdam mit seinen fast 20 Schlössern und Parks. Die Geschichte der Preußenkönige begegnet einem hier auf Schritt und Tritt.

Brandenburg a/d Havel, die „Wiege der Mark Brandenburg“, mit über tausendjähriger Geschichte, die einem vielfach auf den drei Stadtinseln begegnet. Zu empfehlen ist der Dombezirk mit dem imposanten Dom, der Marienberg und das Archäologische Museum im Pauli-Kloster.

Die **Optikstadt Rathenow** mit ihrem Optikpark und dem Bismarckturm auf dem Weinberg.

Ebenso die **Hansestadt Havelberg**, deren Dom schon von weitem auf einem Höhenzug über der Havel zu sehen ist, die schöne Altstadtinsel und das „Haus der Flüsse“ in dem das Infozentrum Biosphärenreservat Mittelelbe untergebracht ist.



Reiseverlauf



Samstag– Berlin-Spandau

Ab 15.00 Uhr Einschiffen und Empfang an Bord (Liegeplatz ca. 300 m vom Bahnhof Spandau entfernt)

Die Crew begrüßt Sie mit Kaffee und Tee.

Zwischen 16.00 Uhr und 18.00 Uhr haben Sie Zeit für einen Besuch der Spandauer Altstadt und der Zitadelle. Die Zitadelle Spandau ist eine der bedeutendsten und besterhaltenen Festungen der Hochrenaissance in Europa.

18.00 Uhr Abendessen

Sonntag – 8.00 Uhr Frühstück

Am Sonntag starten Sie um 9.00 Uhr in Richtung Potsdam. Hinter Spandau führt der Weg auf dem Havelradweg auf der westlichen Seite der Havel über Gadow nach Kladow.

Es geht meist über ruhige und gut ausgebauten Radwege, vorbei an alten Villen mit ihren Parks, am Ufer der Havel. Von Kladow geht es mit der Fähre über die Havel und den großen Wannsee nach Wannsee. Durch den Düppeler Forst, vorbei an der Pfaueninsel, die sicher



AN BORD GENIESSEN!



einen Abstecher wert ist, durch den Park Glienicke zur berühmten Glienicker Brücke. Sie sind nun bereits vor den Toren Potsdams. Von hier aus können Sie entweder westlich der Havel durch die Berliner Vorstadt mit ihren schönen Stadtvillen zum neu errichteten Stadtschloss fahren, oder Sie nehmen die Route auf der östlichen Seite entlang dem Schloss und dem Park Babelsberg zum Stadtschloss. Von dort ist es nicht mehr weit zu unserem Anleger an der Seebrücke an der Kastanienallee in Potsdam-West.

Ca. 26 Kilometer zuzgl. Fährfahrt

18.00 Uhr Abendessen

Montag – 8.00 Uhr Frühstück

Sie haben den ganzen Tag Zeit um das Weltkulturerbe Potsdam zu erleben. Sie können dies mit dem Rad, z.B. auf der Radroute Alter Fritz (ca. 18 km), die Sie an allen wichtigen Sehenswürdigkeiten der Stadt vorbeiführt.

Über die Kastanienallee und die Geschwister-Scholl-Straße erreichen Sie den Park Sanssouci. Vorbei am Neuen Palais, der Orangerie, der Historischen Mühle erreichen Sie Schloss Sanssouci. Alternativ können Sie auf den ausgewiesenen Wegen auch durch den Park fahren. Sie verlassen den Park Sanssouci und fahren über den Voltaireweg zur Russischen Kolonie „Alexandrowka“. Über die Straße „Am Neuen Garte“ erreichen Sie die Meierei (Biergarten mit herrlichem Blick über die Potsdamer Seenlandschaft) und das Schloss Cecilienhof. Durch die Berliner Vorstadt fahrend treffen Sie auch das Holländische Viertel. Über die historische Innenstadt kommen Sie zum Marstall der ehemaligen Residenz (heute Filmmuseum). Auf der linken Seite sehen Sie das neue Stadtschloss, das den Brandenburgischen Landtag beherbergt. Über die Breite Straße gelangen Sie zum Dampfmaschinenhaus mit dem die Fontaine im Park Sanssouci betrieben wird. Am Havelufer entlang auf dem Havelradweg stadtauswärts gelangen Sie wieder zu unserem Liegeplatz.

Oder Sie entdecken Potsdam mit einer geführten Bustour, die Sie zu den wichtigsten Sehenswürdigkeiten der Stadt führt.

Unser Liegeplatz ist nur gut 500 m vom südlichen Eingang des Park Sanssouci entfernt.

18.00 Uhr Abendessen





Dienstag – 8.00 Uhr Frühstück

Um 9.00 Uhr starten Sie Ihre heutige Etappe nach Brandenburg an der Havel. Über schöne ruhige Waldwege, immer entlang des Flusses, fahren Sie vorbei an Caputh bis zur Baumgartenbrücke, auf der Sie die Havel überqueren. Jetzt ist es nicht mehr weit bis nach Werder mit seiner schönen Altstadtinsel. Zeit für eine erste Pause um die Altstadtinsel zu besuchen. Hinter Werder ist die Landschaft geprägt von Streuobstwiesen mit schönen alten Obstbäumen und Obstplantagen. In allen Orten bieten kleine Verkausstände Obst aus den Gärten an für ein nettes „Zwischenpicknick“. Der Weg führt weiter vielfach auf dem Haveldeich entlang mit vielen schönen Ausblicken auf den Fluss. Die Fahrt durch die ehemaligen Tonkuhlen bei Deetz – heute romantische Seen – gehört zu den schönsten Abschnitten der Tour. In Brandenburg an der Havel fahren Sie bis zum Neustädtischen Markt. Dort biegen Sie rechts ab und erreichen nach ca 250 m unseren Anleger am Neustädtischen Wassertor.

Ca. 58 Kilometer

18.00 Uhr Abendessen

Mittwoch – 8.00 Uhr Frühstück

9.00 Uhr ist Abfahrt in Richtung Rathenow. Nach einer eher langweiligen Route aus Brandenburg, werden Sie mit einer wunderschönen Fahrt am Ufer des Breitlingsees und des Plauer Sees belohnt. Vielfach führt die Strecke über ufernahe Wege nach Kirchmöser und zum Schloss Plaue mit einem sehr schönen Schlosspark an der Havel. Hier überqueren wir den Fluss und fahren nun ca. 10 km auf einer Landstrasse bis Pritzerbe. Im Gasthof am Kreuzdamm werden Sie mit guter Hausmannskost zu niedrigen Preisen verwöhnt. Gestärkt überqueren Sie die Havel mit der Fähre und fahren nun durchs Milowerland nach Milow. Dort befindet sich das NaturparkZentrum Westhavelland. Von Milow geht es auf ruhigen Radwegen entlang der Havel, es ist nicht mehr weit bis nach Rathenow.

Ca. 60 Kilometer

18.00 Uhr Abendessen

Donnerstag – 8.00 Uhr Frühstück

9.00 Uhr ist Start zur letzten Etappe. Zwischen Havelberg und Brandenburg an der Havel erwartet Sie im Naturpark Westhavelland ein Naturparadies der besonderen Art. Die Niederung der Unteren Havel gehört zum größten zusammenhängenden Feuchtgebiet im Binnenland des westlichen Mitteleuropa. Kilometerbreite Urstromtäler mit großen Sumpfgebieten und Mooren prägen das Gebiet. Die Havel ist die Lebensader des Naturparks. Weitläufige, unverbaute, sanft hügelige Landschaften mit freier Sicht bis zum Horizont.





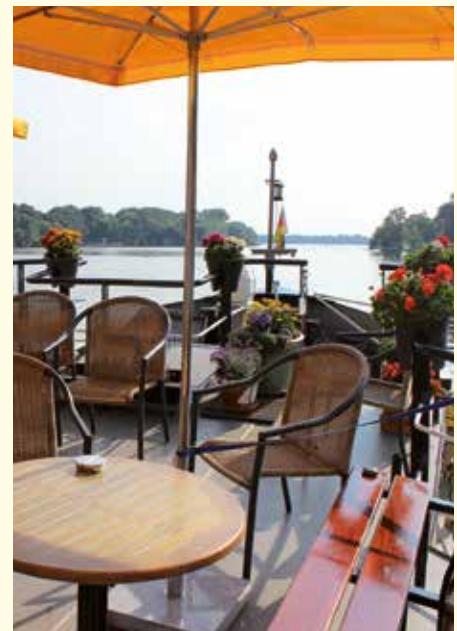
Über 1000 bedrohte und stark gefährdete Tier- und Pflanzenarten finden hier ihren Lebensraum. Der Weg führt meist über ruhige Fahrradstraßen durch Wälder und Wiesen, aber auch immer wieder zu schönen Plätzen an die Havel. Über Grütz und Schollene erreichen Sie Molkenberg, wo sich ein Abstecher zum Restaurantschiff "Klapperstorch" lohnt. Weiter geht es über Garz, Kuhlhausen und Jederitz auf dem für die BUGA 2015 ausgebauten Havel-Radweg zur Hansestadt Havelberg.

Ca. 50 Kilometer

18.00 Uhr Abendessen

Freitag – 8.00 Uhr Frühstück

Um 9.30 Uhr ist Reiseende.



AYE AYE

Diese Tourbeschreibung erhebt keinen Anspruch auf Vollständigkeit. Auch die Streckenführung kann sich ändern.

N

W

S

Mitnahme des **eigenen Fahrrades ist möglich.** Anmeldung notwendig.
Wir übernehmen keine Haftung für evtl. Schäden, Verlust oder Diebstahl.

Bei Bedarf stellen wir Ihnen für Ihre Gruppe eine kompetente Fahrradbegleitung und
Stadtführung zur Verfügung (nicht im Charterpreis enthalten).



MS Felicitas

KONTAKT

Neugierig geworden?

Viele weitere Informationen über unsere Reisen,
das Schiff und die Angebote finden Sie unter

Johanna van Sonsbeek

www.schiffsundradreisen.net

E-Mail: info@schiffsundradreisen.net

Telefon: 0151. 72 00 22 64

Unsere Reisen als Tipp
in der Brigitte Nr. 15 / 2016 unter dem Motto
„Die schönsten Wochenenden des Sommers“

